

Ein Versuch zur Erläuterung des Plusquamperfekts (2)

Kiyoshi SUWADA

Die 6. Funktion des Plusquamperfekts ist folgend :

6. ein Ereignis berichten, das man indirekt gehört hat

Der Plusquamperfekt liegt grundsätzlich am Ende einer Szene. Er befindet sich aber, wenn er aus dem Ende einer Szene vertrieben worden ist, auch am Anfang einer Szene oder in einer Szene.

Vorliegende Arbeit hat aufs neue versucht, die schon angeführten Funktionen des Plusquamperfekts ausführlich zu erklären.

Die 1. Funktion ist diejenige, die am Ende einer Szene ein Ereignis erzählt und es zugleich berichtet.

Die 2. Funktion ist diejenige, die am Ende einer Szene Ereignisse berichtet, die nach den erzählten entstanden.

Die 2'. Funktion, die diesmal eingeführt worden ist, ist diejenige, die am Ende einer Szene Auslegungen des Erzählers berichtet, die aus den schon erzählten Ereignissen gefolgert werden können.